

**Liebe Clubmitglieder,**

Die Golfsaison 2017 geht langsam ihrem Ende zu, unsere Clubmeister sind ermittelt, aber auch im September stehen noch einige interessante Turniere auf unserem Wettspielplan, wie die Vierer-Clubmeisterschaft, das Greenkeeperturnier, Oktoberfest und die beiden Triangulaire „AGC-Spa-Luxemburg“ und „AGC –Krefeld-Bergisch Land“ sowie der Ryder-Cup.

Wir haben in dieser Saison dank der hervorragenden Arbeit unseres Greenkeeperteams und der günstigen Wetterverhältnisse unseren Platz in einer nie dagewesenen Qualität bespielen können.

**Kommende Turniere****Greenkeeper-Cup am Freitag 13. Oktober**

Unsere Greenkeeper laden am Freitag, 13. Oktober, zum Greenkeeper-Cup ein, der als Teamturnier auf 9 Löchern ausgetragen wird, anschließend präsentieren uns unsere Platzarbeiter ihren bestens gepflegten Maschinenpark und laden uns zu einem leckeren



Imbiss in die Maschinenhalle ein. Durch eine zahlreiche Teilnahme am Greenkeepercup können wir unsere Wertschätzung für die tolle Arbeit unseres Platzteams zum Ausdruck bringen.



Familienvierer Sonntag 24. September

Beim Auswahldrive-Vierer können Teams antreten, die auf irgendeine Weise familiär verbunden sind. Ein traditionelles Turnier des AGC, das schon immer seinen besonderen Flair durch die bunte Zusammenstellung des Teilnehmerfeldes hatte

Vierer-Clubmeisterschaft am Wochenende 30.September/1.Oktober

An diesem Wochenende geht es zum letzten Mal auf hohem sportlichen Niveau um Meisterschaftsehren. Die Vierer-CM wird als Zählspiel im klassischen Vierer über 2x 18 Löcher ausgetragen. Das **Teilnehmerfeld ist nicht begrenzt, es können Teams aller Spielstärken antreten**, wer keine wirklichen Meisterschaftsambitionen hat, kann bei der besonderen Spielform des klassischen Vierers viel Freude mit seinem Spielpartner haben und um die Nettopreise spielen.



Oktoberfest 2017

In diesem Jahr wird das Oktoberfestturnier als

Chapman Vierer

gespielt. (Auch Einzelanmeldungen sind gerne gesehen) Die Preise, die Sie gewinnen können, sind dieses Mal ganz besondere: Über Jahre würden bei unseren Turnieren wertvolle (Silber) Preise von den Gewinnern nicht abgeholt und stehen in unserem Archiv. Um diese „alten“ Preise lohnt es sich zu kämpfen. Spass beim und nach dem Turnier im Clubhaus ist garantiert.



Am Dienstag, den 3. Oktober treten wieder einmal im Matchplay die Underdogs aus der „BRONX“ gegen die feinen Herren von „OLD SOUTH“ an.

Gesamtstand nach 11 Matches 7 : 4 für die Bronx





In der ersten Oktoberwoche finden zwei traditionelle Freundschaftsspiele des AGC statt:

Am Dienstag, den 3. Oktober das **Triangulaire „AGC- Bergisch Land – Krefeld“** , das in diesem Jahr im Krefelder Golf-Club startet und das „**Triangulaire AGC – Spa – Luxemburg**“ in diesem Jahr im Golf Club Grand Ducal in Luxemburg

Unser **Jubiläums-Martinsgansturnier** startet am Samstag, den 4. November um 11 Uhr mit einem „Get Together“ auf der Clubterrasse. Zwei Mannschaften „1927“ und „2017“ werden im 9 Löcher Kanonenstart aufeinandertreffen. Am **Mittwochabend 1. November um 19 Uhr** werden bei Glühwein, Currywurst und Lagerfeuer, die Teams zusammengestellt.

1927



2017



Am Abend findet am Ort der Gründung unseres Clubs im Quellenhof der **Galaabend 1927 – 2017** statt, zu dem Sie in Kürze die Einladung erhalten.

ETIKETTE-ECKE

Als Hauptärgernis auf einem Golfplatz wird häufig langsames Spiel genannt. Dabei kommt es gar nicht primär auf die benötigten Schläge an, sondern es sind andere Dinge, die den Spielfluss behindern. Wirklich jeder Golfer kann durch richtiges Verhalten zum zügigen Spiel beitragen.

In dem separaten Anhang „**11 goldene Regeln für schnelleres Spiel**“ von Yves C. Ton-That finden Sie hilfreiche Hinweise



REGELFRAGEN

Welchen Schläger muss ein Spieler dazu nutzen, den nächstgelegenen Punkt der Erleichterung zu ermitteln?

- 1.) Den kürzesten Schläger aus seinem Bag.
- 2.) Jeden beliebigen Schläger aus seinem Bag.
- 3.) Nur den Schläger, mit dem der Spieler gespielt hätte, wenn es dort keine Behinderung geben würde

Ein Spieler sucht fünf Minuten lang im Aus nach seinem Ball und lässt seine Mitspieler auf ihn warten. Welche Konsequenz hat das für den Spieler?

- 1.) 1 Strafschlag
- 2.) 2 Strafschläge
- 3.) Disqualifikation

Wer entscheidet bei einer Regelfrage auf der Runde, wie verfahren werden soll?

- 1.) Der Spieler
- 2.) Sein Zähler
- 3.) Die ganze Spielergruppe gemeinsam

Sport

Wir gratulieren unseren Clubmeistern:

Jungen: 1. Luc Breuer 2. Philipp Heller

Mädchen: 1. Carlotta Eichhorn 2. Caroline Tinschert

Herren: 1. Luc Breuer 2. Sebastian Moser

Damen: 1. Fiona Kasperk 2. Isabelle Morgenstern



AK 30 Herren: 1. Sönke Morgenstern 2. Thomas Korr

AK 30 Damen: 1. Isabelle Morgenstern 2. Andrea Rösch



Oben: Thomas Korr – Sebastian Moser – Philipp Heller – Sönke Morgenstern

Unten: Caroline Tinschert – Luc Breuer – Charlotte Eichhorn – Fiona Kasperk – Andrea Rösch – Isa Morgenstern

AK 50 Herren: 1. Tim Brümmendorf 2. Thomas Sieben

AK 50 Damen: 1. Ingrid van Loo 2. Mizzi Ahn-Schmitz

AK 65 Herren: 1. Hans-Günther Heinrigs 2. Hendrik Hartmann

AK 65 Damen: 1. Iris Peusch 2. Hildegard Offermanns

Sonderpreis AK75 : Hendrik Hartmann



Hagü Heinrigs – Ingrid van Loo – Iris Peusch – Tim Brümmendorf

ANTWORTEN DER REGELFRAGEN

Welchen Schläger muss ein Spieler dazu nutzen, den nächstgelegenen Punkt der Erleichterung zu ermitteln?

- 1.) Den kürzesten Schläger aus seinem Bag.
- 2.) Jeden beliebigen Schläger aus seinem Bag.
- 3.) Nur den Schläger, mit dem der Spieler gespielt hätte, wenn es dort keine Behinderung geben würde

Antwort 3 ist richtig:

Nur den Schläger, mit dem der Spieler gespielt hätte, wenn es dort keine Behinderung geben würde

Die Anmerkung zur Erklärung "Nächstgelegener Punkt der Erleichterung" lautet wie folgt: " Um den nächstgelegenen Punkt der Erleichterung genau



festzustellen, sollte der Spieler mit demjenigen Schläger, mit dem er seinen nächsten Schlag gemacht hätte, wenn es den Umstand dort nicht gegeben hätte, die Ansprechposition, die Spielrichtung und das Schwingen für diesen Schlag simulieren." Diese Vorgehensweise ist eine dringende Empfehlung und soll verhindern, dass mit einem anderen Verfahren (z.B. bloßem Schätzen) ggf. ein falscher Punkt ermittelt wird, denn dann würde der Spieler sich Strafe für "Spielen vom falschen Ort" (Regel 20-7) zuziehen.

Ein Spieler sucht fünf Minuten lang im Aus nach seinem Ball und lässt seine Mitspieler auf ihn warten. Welche Konsequenz hat das für den Spieler?

- 1.) 1 Strafschlag
- 2.) 2 Strafschläge
- 3.) Disqualifikation

Antwort 2 ist richtig:

2 Strafschläge

Der Spieler hat durch sein Verhalten das Spiel seiner Mitbewerber in der Gruppe unangemessen verzögert, da sich der Ball im Aus ohnehin nicht mehr im Spiel befindet. Dafür hat er sich zwei Strafschläge zugezogen (vergl. Regel 6-7).

Wer entscheidet bei einer Regelfrage auf der Runde, wie verfahren werden soll?

- 1.) Der Spieler
- 2.) Sein Zähler
- 3.) Die ganze Spielergruppe gemeinsam

Antwort 1 ist richtig:

Der Spieler

Der Spieler muss so verfahren, wie er es für richtig hält. Wenn seine Mitbewerber glauben, dass dies nicht zulässig ist, so sollten sie nicht widersprechen, aber ankündigen, nach der Runde die Spielleitung zu dem Fall zu befragen.



Seniorenspielkreis Niederrhein

Der Seniorenspielkreis Niederrhein wurde auf privater Basis 1988 u.a. von Franz-Josef Palm gegründet, der bis 2009 auch Mannschaftsführer der Aachener Mannschaft war.

Die Idee des SKN war ursprünglich, Golfsenioren (55 Jahre und älter), die nicht regelmäßig an Ligaspielen teilnehmen können, sich mit anderen Senioren in Turnieren messen zu können. Dabei sollten Geselligkeit und freundschaftliche Beziehungen im Vordergrund stehen. Teilnehmen kann und herzlich eingeladen ist folglich jeder männliche Senior, unabhängig von seinem Hcp. (Max. 36, höhere werden entsprechend „abgestuft“), da nach Stableford gewertet wird.

An der Turnierserie nehmen 8 Clubs teil (Erftaue, Düren, Leverkusen, Hösel, Schmitzhof, Rhein-Sieg, Krefeld-Stadtwald und Aachen); es wird vorgabenwirksam gespielt. Jeder Club lädt einmal im Jahr zum Turnier ein; 10 Spieler jedes Clubs können max. antreten, die 2 schlechtesten Ergebnisse werden gestrichen, die 8 Nettoergebnisse werden addiert und der Tagessieger ermittelt.

Am Ende der Turnierserie wird dem besten Team ein Wanderpokal überreicht. Der AGC hat diesen Pokal 2010 erst- und leider einmalig gewonnen.

Jeder Mitspieler bezahlt 35,- Euro Startgeld, inkludiert ist ein 3-Gänge-Menü, die Siegerehrung findet in Blazer und Clubkrawatte statt.

Neben dieser Turnierserie findet noch ein K.O. Wettbewerb mit dem Seniorenspielkreis Rheinland statt, an dem auch 8 attraktive Clubs teilnehmen. (u.a. Hubbelrath, Ratingen, Essen-Oefte etc.).

Es handelt sich also um eine rundum attraktive Turnierserie für Seniorengolfer und wir sollten es schaffen, dass in der Zukunft die Aachener Mannschaft wieder gut besetzt teilnimmt. Alle potentiellen Interessenten werden vor der nächsten Saison nochmal separat informiert und jeder kann sich unabhängig hiervon beim Captain dieser Spielrunde Egi Deutz persönlich informieren

Ich wünsche noch viele vergnügliche Golfrunden in diesem Herbst

Herzlichst Ihr

Friedhelm Schmitz